

P 695

Elast universal Strong

Hartelastischer Klebstoff für Parkett und Holzpflaster

Technisches Merkblatt



EIGENSCHAFTEN

- Für viele Parkettarten geeignet
- Extra hohe Frühfestigkeit, schon nach 12 Stunden begehbar
- Hartelastisch, dauerhaft starke Klebkraft, keine Versprödung
- Kein Vorstrich bei den meisten Untergründen
- Mit Flextec® Technologie:
 - Wasser- und lösemittelfrei
 - Hervorragend zu verarbeiten
 - Flecken leichter entfernbar
 - Dauerelastisch

EINSATZBEREICHE

Sehr emissionsarmer, einkomponentiger Spezialklebstoff für:

- alle Parkettarten
- Holzpflaster RE/WE.

Zum Einsatz auf :

- Estrichen
- Trockenestrichkonstruktionen, Span- (V100) und OSB Platten
- Allen parkettgeeigneten Thomsit Spachtelmassen
- Naturwerkstein, Fliesen und Terrazzo

Die elastische Klebung baut Schubkräfte ab und vermindert dadurch nachhaltig den Einfluss von Spannungen auf den Untergrund. Flextec® ist eine verarbeiterfreundliche Alternative zu konventionellen PUR-Klebstoffen.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Untergründe müssen den Anforderungen der ATV DIN 18 356 „Parkettarbeiten“ entsprechen und insbesondere sauber, fest, trocken sowie riss- und trennmittelfrei sein. Neue Untergründe durch gründliches Anschleifen und Absaugen von Staub und Trennschichten befreien. Neue Gussasphalte durch gründliches Absaugen von überschüssigem Quarzsand befreien. Dichte, glatte Untergründe, wie z.B. keramische Fliesen oder Terrazzoböden, mit Thomsit PRO 40 grundreinigen und ggf. anschleifen und absaugen. Auf den so vorbereiteten Untergründen ohne Vorstrich kleben. Altuntergründe nach der jeweils notwendigen mechanischen Vorbereitung in jedem Fall mit Thomsit R 755 oder Thomsit R 740 grundieren.



Unebene sowie Altuntergründe mit empfohlenen Thomsit Ausgleichmassen mindestens 2 mm dick spachteln.

VERARBEITUNG

Klebstoff je nach Parkettart mit Zahnspachtel B 3, B 11 oder B 15 gleichmäßig auf den Untergrund auftragen. Nur soviel Klebstoff vorlegen, wie innerhalb der offenen Zeit mit Parkett belegt werden kann. Auf gute Benetzung der Parketrückseite achten. Kantenverleimung vermeiden. Wandabstand von mindestens 10 mm einhalten. Abstandskeile nach der Verlegung aus der Randfuge entfernen. Parkettflächen während der Verlegung und in den ersten 12 Stunden nach der Klebung möglichst nicht begehen.

WICHTIGE HINWEISE

- Insbesondere Mehrschichtparkett mit MDF/HDF-Mittellage und Massivparkett ohne Nut/Feder-Verbindung neigen bei Schwankungen der Luftfeuchtigkeit (z.B. Wechsel Sommer/Winter) zu verstärkter Schüsselung. Elastische Klebstoffe können solche Effekte prinzipiell nicht vollständig verhindern. Alternativ empfehlen wir die schubfeste Klebung mit Thomsit P 625.
- Eindringen des Klebstoffes in die Parkettfugen vermeiden, da Wechselwirkungen mit eventuell nachfolgenden Versiegelungen nicht ausgeschlossen werden können.
- Fußbodenverlegearbeiten nicht unter 15 °C Bodentemperatur und über 75% rel. Luftfeuchte durchführen.
- Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Thomsit R 733 reinigen.

- Eventuell vorhandene Klebstoffhaut (z.B. durch unsachgemäße Lagerung) entfernen, nicht unterrühren.
- Frische Klebstoffflecken sofort mit Alkohol (Spiritus) entfernen.
- Anbruchgebinde dicht verschließen und rasch aufbrauchen.

FACHINFORMATIONEN

Folgende Merkblätter sind zu beachten:

1. Produktgruppeninformation für GISCODE RS 10 der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft e.V.
2. „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen - Verlegen von elastischen und textilen Bodenbelägen, Schichtstoffelementen (Laminat), Parkett und Holzpfaster - beheizte und unbeheizte Fußbodenkonstruktionen“ des Bundesverbands Estrich und Belag e.V. (BEB), Troisdorf.
3. TKB-8 „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen vor Bodenbelag- und Parkettarbeiten“, der Technischen Kommission Bauklebstoffe (TKB) im Industrieverband Klebstoffe e.V., www.klebstoffe.com.
4. TKB-1 „Kleben von Parkett“ der Technischen Kommission Bauklebstoffe (TKB) im Industrieverband Klebstoffe e.V., www.klebstoffe.com.
5. Verlegerichtlinien der Parkett- und Holzpfasterhersteller.

PRODUKTSICHERHEIT

Thomsit P 695 ist lösemittelfrei nach TRGS 610 und gilt damit als Ersatzstoff für lösemittelhaltige Produkte.

Beim Abbindeprozess kommt es zur Abspaltung von Methanol, daher während der Verarbeitung und Erhärtung für ausreichende Belüftung sorgen. Die mittel- oder langfristige Abgabe nennenswerter Konzentrationen flüchtiger organischer Stoffe (VOC) an die Raumluft ist nicht zu erwarten. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes ist zu vermeiden. Schutzhandschuhe tragen. Bei Berührung mit Augen oder Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen.

Informationen für Allergiker unter +49 (0) 211 797 0.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Für den berufsmäßigen Verwender.



Zahnlückentiefe 3,25 mm
Zahnlückenbreite 3,70 mm
Zahnbrückenbreite 3,30 mm



Zahnlückentiefe 5,00 mm
Zahnlückenbreite 6,10 mm
Zahnbrückenbreite 7,90 mm



Zahnlückentiefe 6,30 mm
Zahnlückenbreite 5,60 mm
Zahnbrückenbreite 6,90 mm

TECHNISCHE DATEN

Lieferform	beige-farbene Flüssigkeit, pastös
Gebinde	Kunststoffgebinde, 16 kg
Inhaltsstoffe	silanterminierte Polymere, anorganische Füllstoffe, Verdickungsmittel, Haftverstärker, Additive
Dichte	1,6 kg/l
Verbrauch	
Mosaik-, Hochkant-Lamellen-, Lamparkett	Zahnung B 3 750–900 g/m ²
Stab-, Mehrschicht-/Fertigparkett bis 1200 mm Länge, Holzpfaster RE/WE	Zahnung B 11 900–1200 g/m ²
Größere Formate, z.B. Massiv-/Fertigparkettdielen	Zahnung B 15 1050–1250 g/m ²
Offene Zeit	20 – 25 min
Belastbar nach	12 Stunden, auf dichten Untergründen nach 24 Stunden
Schleifarbeiten / Oberflächenbehandlung	frühestens nach 12 Stunden, auf dichten Untergründen nach 24 Stunden
Temperaturbeständigkeit	
für Transport	-20 °C bis 50 °C
für Lagerung	+10 °C bis +30 °C
Raumschallminderung	12 dB
Trittschallminderung	13 dB nach DIN EN ISO 140-8
Lagerfähigkeit	9 Monate kühl und trocken

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima (23 °C/50 % rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt. Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbindung bzw. Erhärtung ein.

ENTSORGUNG

Produkt darf nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen. Restentleerte Gebinde (spachtelrein und geöffnet) der Wiederverwertung zuführen. Die Abfallschlüsselnummern gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) können bei uns erfragt werden.



Auf beheizten Fußbodenkonstruktionen einsetzbar



Spachteltechnik Klebstoff

GISCODE	RS 10 (silanmodif. Polymere, methoxysilanhaltig)
EMICODE	EC 1 PLUS R (sehr emissionsarm nach GEV)

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Henkel AG&Co. KGaA Bautechnik Deutschland
Henkelstr. 67 • D-40589 Düsseldorf • Postfach • D-40191 Düsseldorf
Telefon +49 (0) 211/797-0 • Telefax +49 (0) 211/798-4008
Internet: www.thomsit.de • E-Mail: thomsit.bautechnik@henkel.com



Thomsit. Und Sie machen Boden gut.